



Uttilo – online -

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 12.04.2018

Mentergrundstück wird überplant

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, für das sogenannte „Mentergrundstück“ (Foto) (Achselschwanger Str. 5) einen Bebauungsplan aufzustellen. Das Gelände gehört der Gemeinde und ist knapp 5000 m² groß.



Für das Gebiet werden die folgenden allgemeinen Planungsziele angestrebt:

- Baulandausweisung für eine Kombination aus Wohn- und gewerblicher Nutzung (Mischgebiet gemäß Darstellung im Flächennutzungsplan)
- verträgliche Integration des Vorhabens in die umgebende Wohnbebauung und die nahegelegenen Gewerbebetriebe
- möglichst Erhalt des Gehölzbestandes zur Ortsrandeingrünung
- Sicherung der Erschließung und Vermeidung von zu starker Verkehrsbelastung

Fällt der Christkindlmarkt in diesem Jahr aus?

Bürgermeister Lutzenberger (GAL) teilte mit, dass sich bisher niemand als Betreiber des diesjährigen Christkindlmarktes beworben hat. Falls es dabei bleibt, wird in diesem Jahr der traditionelle Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende ausfallen.



Kommentar:

Das kann ja wohl nicht wahr sein! Keine engagierten Weihnachtler in Utting mehr?

Pavillion beim Bahnhof wird neu vermietet

Bürgermeister Lutzenberger (GAL) teilte mit, dass der Pavillion am Bahnhof (Foto) ab Mai von der Gemeinde neu vermietet wird. Der Gemeinderat wird in seiner nächsten Sitzung darüber entscheiden, wer zum Mieter werden wird. Interessenten können sich beim Bürgermeister melden.



Kommentar: Der Gemeinderat wird sich sicherlich weniger für die Mieteinnahmen als für das Konzept des neuen Nutzers interessieren.

Kultur? Jugend? Laden? Oder was sonst? Her mit den guten Ideen!

Anwohner beschwerten sich über Gaststätte „Pinello“

Anwohner der Pizzeria „Pinello“ im Gries haben sich schriftlich über Lärmbelästigungen beschwert und verschiedene Anträge gestellt. Der Gemeinderat kam über die Anträge jeweils einstimmig zu folgenden Ergebnissen:

„Reglementierung und regelmäßige Kontrolle der Außensitzplätze“

Das Begehren wird an das Landratsamt, welcher hierfür zuständig ist, weitergeleitet

„Regulierung der übermäßigen Parksituation durch Verbotsschilder“

Es wird im Einfahrtbereich vom Gries in die Maria-Theresia-Str. beidseitig ein Halteverbot „Feuerwehranfahrtzone“ eingerichtet.

„Reduzierung der Öffnungszeiten auf 22.00“

Eine Verlängerung der Sperrstunde beträfe alle Uttinger Gastronomen und kommt für 22.00 nicht in Betracht. Im Übrigen wäre das Landratsamt zuständig.

„Regulierung der Benutzung des Flaschencontainers: kein Einwurf nach 20.00, überhaupt keine Benutzung am Sonntag!“

Es handelt sich nicht um eine gemeindliche Einrichtung. Für Immissionsschutz ist das Landratsamt zuständig, an das das Begehren weitergeleitet wird.

Bürgermeister Lutzenberger (GAL) teilte außerdem mit, dass die vom Gastwirt auf Gemeindegrund aufgestellten Fässer entfernt werden. Da zu befürchten ist, dass dort sodann wieder unbefugt geparkt wird, wird über andere Maßnahmen (Poller?) zukünftig nachgedacht werden müssen, worüber bereits jetzt kontrovers diskutiert wurde.

Kommentar:

Einen angemessenen Ausgleich zwischen den Rechten der Anwohner auf ihre Nachtruhe und den Bedürfnissen eines lebendigen Uttinger Nachtlebens zu finden ist schwer bis unmöglich. Nachbarn einer Gaststätte werden sicherlich keine Waldesruhe erwarten können – allerdings wird der Wirt seine Gäste immer wieder daran erinnern müssen, dass nächtliche Exzesse auf der Straße letztlich den Bestand der Wirtschaft gefährden. So oder so kann die Gemeinde nur im Rahmen ihrer Zuständigkeit agieren. Und das tut sie.

Gemeindeeigenes Haus in der Dyckerhoffstr. 6 bekommt neue Fenster

Einstimmig beschloss der Rat, die Fenster des gemeindlichen Wohnhauses in der Dyckerhoffstr. 6 mit neuen Fenstern auszustatten. Die Kosten werden auf 40.000 € geschätzt. Der Rat war einstimmig der Auffassung, dass auf eine Dämmung der Fassade derzeit verzichtet wird. Die Fenster werden dementsprechend ausgelegt.

Der Antrag von Patrick Schneider (GAL), dreifachverglaste Fenster einzubauen, wurde mit 4 gegen 10 Stimmen abgelehnt.

Sicherheitsdienst wird auch für 2018 beauftragt

Mit 11 gegen 3 Stimmen beschloss der Rat, auch in diesem Jahr die Firma Unger mit dem Ordnungsdienst im Summerpark, Strandbad, Sonnendachl und Schulgelände zu beauftragen. Die Kosten werden bis zu 21.000 € betragen.

Die Tätigkeit des Sicherheitsdienstes soll am Freitag und Samstag jeweils von 20.00 Uhr abends bis 04.00 morgens des nächsten Tages erfolgen. Zudem sind verstärkte Kontrollen vor und an „Brückentagen“ und unter der Woche in den Ferienzeiten geplant.

Von der GAL sprachen sich Patrick Schneider und Christian Strohmeier gegen „Schwarze Scheriffs“ (zit. Christian Strohmeier) aus.

Brücke der Bahnhofstr. über den Mühlbach wird saniert

Einstimmig beschloss der Rat, die Brücke der Bahnhofstr. über den Mühlbach zu sanieren. Dies ist notwendig, da der Beton mittlerweile schwer angegriffen ist. Der Auftrag wird der Firma Grimbacher Ingenieure, Münsterhausen, für 121.055,56 € erteilt.

Kommentar:

Das wird ein leider nicht zu vermeidendes Verkehrschaos! Gasversorger und Telekom verlegen ihre Leitungen – und die Bahnhofstr-Brücke wird während der Sanierung wohl gesperrt...

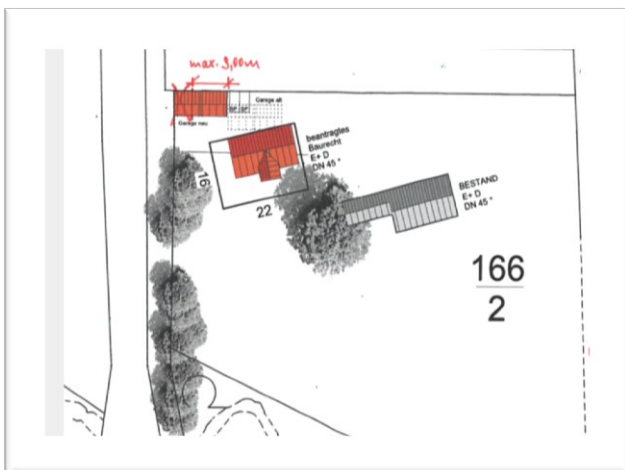
Rupert Riedel bleibt Pächter des Strandbades

Bürgermeister Lutzenberger (GAL) gab bekannt, dass der Rat in seiner letzten Sitzung nichtöffentlich beschlossen hat, das Strandbad weiterhin an den langjährigen Pächter Rupert Riedel zu verpachten.

Weitere Bausachen:

Andechser Str. 1; Änderung des Bebauungsplanes, Satzungsbeschluss (einstimmig)

Erhöhung der Geschossflächenzahl von 0,35 auf 0,40; Änderung der Baugrenzen um ein Einfamilienhaus zu ermöglichen; Ergänzung um eine Garage



Seeholzstr. 19, Neubau eines Wohnhauses (E+D) (Länge ca. 16 m Breite von ca. 10 m mit einem Quergiebel auf der Südseite (2,5 m auf 5 m)). und Erweiterung einer Garage; Zustimmung (einstimmig)

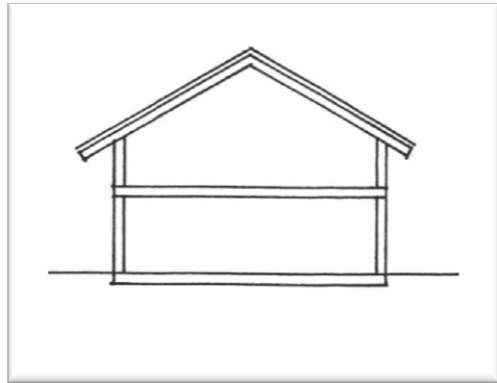
Kommentar:

Wenn man erstmal weiß, was man will... In der letzten Sitzung hatte der Gemeinderat noch einen Neubau auf der südlichen Seite des Grundstückes zu behandeln (uttilo-online Leser erinnern sich). Die neue / alte Planung (Abb.) auf der Nordseite gefällt natürlich erheblich besser, da sie zum einen nicht so nah an das Naturschutzgebiet rückt und zum anderen den herrlichen Durchblick auf den See nicht verbaut (Foto).



Pfarrer-Ludwig-Weg, Verlängerung eines Bauvorbescheides für ein Einfamilienhaus
Das Gebäude ist mit E + D geplant und soll einen Kniestock von ca. 1,40 m erhalten. Die Dachneigung soll ca. 30 Grad betragen. Die Firstrichtung soll in Ost-West-Richtung verlaufen. Es soll diesen interessanten Querschnitt haben:

Zustimmung (einstimmig)



Termine:

„Flower Power“ damit es in Utting wieder blüht und summt

Dienstag, 17.04.2017, 19:00 Uhr, Gaststätte „Jolle“, Mühlstr. 4a

Passend zum aufkommenden Frühling und zur aktuellen Diskussion rund um die Nahrungsnot von Bestäubungsinsekten präsentiert die GAL Utting in ihrer Veranstaltungsreihe „GALische Einsichten“ den Lichtbildvortrag Flowerpower – damit es in Utting blüht und summt. Bienen, Hummeln und Schmetterlinge sind nicht nur für die Bestäubung von etwa 80 % unserer Blühpflanzen überlebenswichtig, sie laden Groß und Klein auch immer wieder zu faszinierenden Beobachtungen ein – da wird der Garten zum Erlebnisraum.

Als Vortragender konnte der Allgäuer Imker und Pädagoge Marcus Haseitl gewonnen werden. Der Referent ist zu verschiedenen Bienen-, Blüh- und Gartenthemen bundesweit aktiv und als Praktiker vor Ort im ganzen Allgäu bekannt, u.a. als Projektleiter von „Bad Grönebach blüht auf“. Sein kurzweiliger Vortrag beinhaltet blühende Gartenbeispiele mit wenig Zeit- und Kostenaufwand genauso wie aufwendigere Gestaltungen, vom Staudenbeet bis zur Blühhecke, von der Blumenwiese bis zu lebendigen Randzonen. Da ist für jeden Garten etwas dabei, für neue Gärten genauso wie für Gärten, die schon etwas in die Jahre gekommen sind. Ein Vortrag für Gartenbesitzer und Imker, für Naturfaszinierte und Neugierig.

Maifest Samstag 28.04.2018 bis Montag 30.04.2018

Festprogramm unter: http://www.maibaumfreunde-utting.de/index_files/maifestUtting2018.htm

Die GAL ist natürlich dabei und kann noch mehr fleißige MitmacherInnen brauchen!

Bitte meldet Euch beim GAL-Vorstand Martin Erdmann: martin.erdmann@mail.de

Kommentar:

Es war immer lustig mit der GAL! Auch diesmal werden wir gute Cocktails mischen.

Nächste Gemeinderatssitzung:

Donnerstag, 03.05.2018, 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus

Peter Noll